

den junge Menschen heranwachsen, die dem Sozialismus zu dienen in der Lage sind. Deshalb empfehlen wir, die bestehenden Vorlesungsprogramme, Studien- und Forschungspläne auf ihre Übereinstimmung mit den fortgeschrittensten Erkenntnissen der Wissenschaft und mit den Bedürfnissen der sozialistischen Praxis zu überprüfen, zu ändern und ständig weiterzuentwickeln. Das ist nur möglich, wenn sich Lehrkörper und Studentenschaft darüber im klaren sind, daß sie für den Sozialismus arbeiten und es für sie keine andere Perspektive gibt. Es ist deshalb die vordringlichste Aufgabe der Partei und der Massenorganisationen, die Angehörigen der Hochschulen von der Siegesgewißheit und der Größe des Sozialismus zu überzeugen. Damit wird der Weg frei gemacht für die Entfaltung der schöpferischen Initiative der Professoren, Assistenten und Studenten bei der ständigen Erhöhung des Niveaus der Lehre und des Studiums.

Um eine neue, mit der Arbeiterklasse fest verbundene Intelligenz heranzubilden, ist es erforderlich, daß an den Universitäten und Hochschulen der dialektische Materialismus zur herrschenden Weltanschauung wird. Dazu ist das Studium des Marxismus-Leninismus während der gesamten Studien- und Assistenten- (Aspiranten-)zeit erforderlich. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse müssen bei der Aneignung der Fachwissenschaft, in der gesellschaftlichen Arbeit und bei der Produktionstätigkeit Anwendung finden. Das wird nur möglich sein, wenn die Dozenten und Assistenten des gesellschaftswissenschaftlichen Grundstudiums sich von alten, zum Teil dogmatischen Lehrmethoden lösen und den Marxismus-Leninismus lebensnah vermitteln. Das wird wesentlich dazu beitragen, die Studenten und Assistenten zur Verbundenheit mit unserem Arbeiter- und Bauern-Staat zu erziehen, deren Kriterium in ihrer Bereitschaft, am Aufbau unserer neuen Gesellschaft produktiv teilzunehmen und unsere Republik zu verteidigen, besteht. Diese und andere sozialistische Wesenszüge bei unseren Studenten und Assistenten zu entwickeln, dafür sind in erster Linie die Massenorganisationen an den Universitäten und Hochschulen unter der Führung der Parteiorganisation verantwortlich.

Die Assistenten, Dozenten und Professoren an Universitäten und Hochschulen, die Mitglieder unserer Partei sind, müssen ihre wichtigste gesellschaftliche Aufgabe darin sehen, die Arbeiter- und